

Themenkonkretisierung zu den Fachprüfungen nach BibuG 2014

§ 19 - Fachprüfung für Buchhalter - mündlicher Prüfungsteil

Voraussetzung: Absolvierung der schriftlichen Prüfung

1. Berufsrecht:

Bilanzbuchhaltungsgesetz (BibuG 2014) mit folgender Schwerpunktsetzung:

- Berechtigungsumfang
- Voraussetzungen für die öffentliche Bestellung
 - besondere Vertrauenswürdigkeit
 - geordnete wirtschaftliche Verhältnisse
 - Vermögensschaden-Haftpflichtversicherung
 - Berufssitz
- Bestellungsverfahren
- Voraussetzungen für eine Anerkennung von Gesellschaften,
- Anerkennungsverfahren
- gewerberechtl. Geschäftsführer
- Allgemeine Rechte und Pflichten
- Ausübungsrichtlinie
- Zweigstellen
- Aufträge und Bevollmächtigung, Vollmachts- und Auftragsformular (WKO)
- Interdisziplinäre Gesellschaft
- Verschwiegenheitspflicht
- Stellvertretung
- Ruhen der Befugnis
- Maßnahmen zur Verhinderung der Geldwäsche und der Terrorismusfinanzierung
 - Vereinfachte und verstärkte Sorgfaltspflichten
 - Ausführung durch Dritte
 - Meldepflichten
 - Verbot der Informationsweitergabe
 - Aufbewahrungspflichten
 - Innerorganisatorische Maßnahmen
- Suspendierung
- Endigung
- Verwertung
- Gewerbeordnung (GewO) u.a.: Nebentätigkeiten, Disziplinarrecht
- Allgemeines Bürgerliches Gesetzbuch (ABGB) u.a.:

- Volljährigkeit
- Zurückbehaltungsrecht
- Haftung, Auswahlhaftung
- Berufsausübungsrichtlinie
- AGB (WKO)

2. Buchhaltung:

- Funktionsweise der Einnahmen-Ausgaben-Rechnung
- Funktionsweise der doppelten Buchhaltung
- Formaler Abschluss
- Organisationsformen der doppelten Buchhaltung
- Belegwesen
- Journal
- Hauptbuch
- Nebenbuchhaltung
- Unternehmens- und steuerrechtliche Buchführungs- und Aufzeichnungspflichten
- Formelle und materielle Mindestanforderungen abhängig von der Form der Buchhaltung
- Formelle und materielle Ordnungsmäßigkeit der Buchführung
- Bestimmungen für eine ordnungsgemäße Buchführung laut UGB §§ 189f (Muss- und Kannvorschriften im Detail)
- Inventurverfahren
- Bewertung von Halb- und Fertigerzeugnissen
- Kontenrahmenprinzipien und -systeme
- Abschreibungen (Methoden, Arten nach Unternehmens- und nach Steuerrecht)

3. Recht (soweit für die Buchhaltung erforderlich):

- Bürgerliches Recht inkl. Vertragsrecht und Sachenrecht
- Grundzüge des Unternehmensrecht
- Grundkenntnisse der einschlägigen arbeits- und sozialrechtlichen Vorschriften

u.a.:

- Stufenbau der Rechtsordnung
- Auslegungsregeln des ABGB
- Grundlagen des Bürgerlichen Rechts (Personen, Rechtsfähigkeit, Handlungsfähigkeit, Geschäftsfähigkeit, Deliktsfähigkeit, Stellvertretung,
- Vollmacht,
- Leistungsstörung

- Vertragsarten (Kauf, Tausch, Schenkung, Leihe, Darlehen, Kredit, Miete, Werkvertrag, Dienstvertrag, Auftrag, Novation, Zession, Anweisung, Schuldübernahme, Kompensation)
- Schadenersatzrecht (Haftungsumfang, Verjährung usw.)
- Grundzüge Sachenrecht
 - Eigentum, Besitz
 - Pfandrecht, Servitut
 - Superädifikat
- Grundbuch
- Grundlagen des Unternehmensrechtes
- (Unternehmer, Firmenbuch, Firma, Prokura,
- Unternehmensübergang, Haftung
- Gesellschaftsrecht
 - Gründung von Gesellschaften jeder Art,
 - gesetzliche Gewinnverteilungsregelungen,
 - Vertretung nach außen
 - Haftungsbestimmungen
 - Auflösung der Gesellschaft
- Wechsel- und Scheckrecht
- Unterhaltsansprüche zwischen Eltern und Kindern
- Grundkenntnisse über Sozialversicherung von Selbständigen
- Erbrecht im Zusammenhang mit Unternehmensübertragungen
- Grundzüge des Konsumentenschutzes

4. Steuerrecht:

- Grundzüge der BAO
 - Umsatzsteuer
 - Grundbegriffe des Ertragssteuerrechtes unter besonderer Berücksichtigung der steuerlichen Gewinnermittlung
- u.a.:
- BAO (Zuständigkeit, Verjährung, Rechte und Pflichten der Parteien und Behörde, Bescheid, Rechtsmittelverfahren, Bescheidänderungsmöglichkeiten (§ 293 ff BAO), Säumniszuschlag, Verspätungszuschlag, Anspruchsverzinsung, Verrechnungsweisung)
 - EST/KSt ((un)beschränkte Steuerpflicht, Arten der Gewinnermittlung und Wechsel der Gewinnermittlung,
 - Betriebsvermögen/Privatvermögen, Einkunftsarten, Steuerbefreiungen, Gewinnermittlungsvorschriften §§ 4-14 EStG, § 20 EStG, Betriebsveräußerung, begünstigte Steuersätze, Werbungskosten, Sonderausgaben, Verlustausgleich/Verlustvortrag, Liebhaberei,

verdeckte Gewinnausschüttung, Mantelkauf, steuerliche Mehr-Weniger-Rechnung), Freibeträge (z.B. FBiG)
USt (Unternehmereigenschaft, steuerbare - nicht steuerbare Umsätze, Ort der Lieferung bzw. sonstigen Leistung, Bemessungsgrundlage (auch Entgelt von dritter Seite), Befreiungen (va. Kleinunternehmer, Ausfuhrlieferung, grenzüberschreitende Güterbeförderung, ig.Lieferung), ig.Erwerb, Vorsteuerabzug, Rechnung, Steuerschuldentstehung, Voranmeldungszeiträume, Jahreserklärung, Fälligkeit der USt, Umsatzsteuersonderprüfung, Selbstanzeige)

5. Zahlungs- und Kapitalverkehr:

- Durchführung des Zahlungsverkehrs
- Scheck und Wechsel im Zahlungsverkehr, Electronic Banking
- Kaufvertrags- und Versicherungsklauseln und ihre Auswirkungen im Zahlungsverkehr
- Optimale Unternehmensfinanzierung
- Investitionsrechnungen
- Wichtige Börsebegriffe
- Anleihen, Aktien

6. Kostenrechnung, insbesondere:

- Kostenrechnungstheorie
- Traditionelle Kostenrechnung

- Kostenarten-, Kostenstellen-, Kostenträgerrechnung
- Voll- und Teilkostenrechnung (insb. Kalkulation/Kalkulationsarten, Deckungsbeitrag, Break-Even)
- Zielkostenrechnung und direct costing
- Grundbegriffe der Plankostenrechnung (Kapazität, Beschäftigungsgrad, Intensitätsgrad; Abweichungen)
- Aufgaben der Kostenrechnung
- Einstufige und mehrstufige Deckungsbeitragsrechnung
- Innerbetriebliche Leistungsverrechnung
- Unternehmensentscheidungen
- Make or buy Entscheidungen
- Opportunitätskosten
- Optimale Produktionsprogramme
- Preisuntergrenzen
- Zielsetzung und Einsatzmöglichkeiten des Target Costing, der Prozesskostenrechnung und des Life-Cycle-Costing

7. Grundlagen und Anwendung der Informationstechnologie im Rechnungswesen

- Anwenderkenntnis eines Betriebssystems (Windows, Linux, etc.)
- Anwenderkenntnis eines Browsers (Explorer, Fireball, Opera, ect)
- Anwenderkenntnis eines Buchhaltungssystems (BMD, SAP , usw.)
- Grundsätze der IT- und Datensicherheit
- Informationspflichten nach dem E-Commerce Gesetz und dem Mediengesetz
- Anwendung der elektronischen Signatur
- Benutzung von FinanzOnline durch den Steuerpflichtigen bzw. den Buchhalter
- Datenschutzbestimmungen
- Kriterien für die Auswahl von Software
- Informationshierarchie
- Umgang mit Kundenunterlagen
- EDV-Recht (BAO, RLG, Ordnungsmäßigkeit der EDV-Buchführung)
- E-Government
- Zustellung
- Total Quality Management